



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg

EINLADUNG

**Ost und West 30 Jahre nach dem Mauerfall:
So nah und doch so fern?**

Donnerstag 18. Juli 2019, Beginn 18 Uhr

DDR-Museum Pforzheim



Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

Im November vor 30 Jahren fiel die Mauer – während das Leben der Menschen im Südwesten Deutschlands in gewohnten Bahnen weiterlief, stellte sich der Alltag der Bürger_innen der DDR auf den Kopf. Ihre Protest- und Widerstandsbewegung hatte 1989/90 schlussendlich das autoritäre Regime der DDR zu Fall gebracht – und jetzt? In der Diskussion wollen wir unterschiedliche Wahrnehmungen und Lebensrealitäten dieser Zeit reflektieren und einen Überschlagn bis heute wagen. Wie war es, als baden-württembergischer Beamter nach Sachsen zu gehen, um dort Aufbauarbeit zu leisten? Wie war es als sächsische Bürgerin und ehem. Lehrerin, wenn sich alles umkrepelt, was bis dahin Gewohnheit war? Wie ist es, wenn man beide Welten erlebt hat? Und: Wo stehen wir heute?

Wir freuen uns auf die Diskussion mit unseren Gästen und mit Ihnen.

Anmeldung und Programm unter folgendem Link: <https://www.fes.de/lnk/ddrmuseum>

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Veranstaltungsort: DDR-Museum Pforzheim, Hagenschießstr. 9, 75175 Pforzheim
www.pforzheim-ddr-museum.de

Anfahrtsbeschreibung: <https://www.pforzheim-ddr-museum.de/museum/anfahrt/>

Anfahrt mit dem Bus: Bus 6 vom Zentralen Omnibusbahnhof direkt am Hauptbahnhof bis Haltestelle Tiergartenstraße, von hier ca 6 Minuten zum Museum.

Verantwortlich: Anja Dargatz, Fritz-Erler-Forum, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

Veranstaltungsorganisation: Sieglinde Hopfhauer, Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung, www.fritz-erler-forum.de
Tel.: 0711 / 24 83 94 43, Fax: 0711 / 24 83 94-50, E-Mail: sieglinde.hopfhauer@fes.de

Bitte beachten Sie! Bei der Veranstaltung werden durch das Fritz-Erler-Forum oder externe Fotografen Fotos gemacht, die in FES-Publikationen und auf den FES-Webseiten genutzt werden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

PROGRAMM

Ost und West 30 Jahre nach dem Mauerfall: So nah und doch so fern? 18.07.2019, Pforzheim

- 18:00 Uhr Treffpunkt zur Führung durch die Ausstellung
- Volker Römer**, Vorsitzender des Museumsvereins „Gegen Vergessen e.V.“
- 19:30 Uhr Begrüßung bei einem kleinen Imbiss
- Anja Dargatz**, Fritz-Erler-Forum
- 19:45 Uhr Podiumsdiskussion mit:
- Elke Urban**, Pädagogin, 2000-2015 Leiterin Schulmuseum Leipzig, ehem. Lehrerin im DDR-Schuldienst
- Norbert Brugger**, Dezernent Städtetag Baden-Württemberg, 1991-93 im Sächsischen Staatsministerium des Innern für den Aufbau der Kommunalverwaltung zuständig.
- Annette Sawade**, Landesvorstand der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik, 2012-17 Mitglied des Deutschen Bundestags, 1982 aus der DDR ausgereist
- Moderation: **Birgit Kipfer**, Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Baden-Württemberg von „Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“

Ende der Veranstaltung ca. 21 Uhr

